

Pressemitteilung, Wien, 4. Oktober 2024

Austrian Supply Excellence Award 2024

AGRANA und VERBUND gewinnen BMÖ-Preis für herausragende Leistungen zur Optimierung der Versorgungskette

Der BMÖ – Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich hat am Abend des 3. Oktober 2024 die AGRANA Beteiligungs-AG und den Versorger VERBUND Services GmbH (beide Wien) mit dem „Austrian Supply Excellence & Digital Procurement Award 2024“ (ASEA) ausgezeichnet. Die Überreichung fand während des 26. *Österreichischen EinkaufsForums* in der Location „ThirtyFive – on top of Vienna“ statt, wo sich an diesem Tag über 70 Experten aus dem DACH-Raum über beispielgebende Maßnahmen austauschten.

Motto und Themen:

„*Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit im Licht von Polykrisen – ein Widerspruch?*“;
Wertbeitrag des Einkaufs zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen; Benefits durch neue digitale Tools (wie Einsatz von Generative AI); Kreislaufkonzept (Beispiel Berufskleidung); Spannungsfeld Resilienz und Nachhaltigkeit; Resilienz in militärischen Lieferketten; geopolitische Herausforderungen; Spannungsfeld Wirtschaft und Politik etc.

Zum Award

Der BMÖ hat den **Austrian Supply Excellence & Digital Procurement Award** zum 22. Mal vergeben. Honoriert werden herausragende Lösungen in Einkauf und Supply Chain Management entlang der Lieferkette. Die Jury bewertet Innovationsgrad (Innovatorenrolle, Breitenwirkung), Durchführung (Projektmanagement, Teambildung, Rolle des Top-Managements etc.), Kosten-Nutzen-Aspekte sowie Übertragbarkeit auf andere Unternehmen/Organisationen.

Zu den Gewinnerkonzepten

AGRANA (Wien)

„*Automatisierte Verarbeitung von Auftragsbestätigungen mit Generative AI in der AGRANA Gruppe*“

Die Nutzung von *Generative Pre-trained Transformer (GPT)* zur lieferantenunabhängigen Extraktion und Eingabe von Daten aus unstrukturierten Dokumenten bei der AGRANA Beteiligungs-AG und automatisierter Verarbeitung ermöglicht verbesserte Abläufe und bessere Skalierbarkeit bei geringen Kosten. Die Lösung reduziert zudem manuelle Arbeit, Fehler, Verzögerungen und erhöht die Zufriedenheit der Einkäufer und Lieferanten.

Jury-Begründung: „Die Verarbeitung von Auftragsbestätigungen (ABs) ist ein zentraler Schritt im Beschaffungsprozess, um die Übereinstimmung von Bestellungen und Lieferungen sicherzustellen. Da ABs oft in unterschiedlichen Formaten, Sprachen und Layouts vorliegen,

war dieser Prozess bisher manuell, zeitaufwändig und anfällig für Fehler. Mit der Verwendung von Generative Pre-trained Transformer konnte AGRANA Daten aus unstrukturierten Dokumenten unabhängig von Lieferanten automatisch extrahieren und verarbeiten. 398 Dokumente wurden mit einer Erfolgsrate von 95% verarbeitet. Die Kosten der AI-Technologie liegen pro Dokument deutlich niedriger als bei manueller Verarbeitung oder herkömmlichen OCR-Technologien. Dieses vielversprechende Ergebnis ermöglicht eine Skalierung der Lösung, um weitere Lieferanten, Auftragsbestätigungen und Systeme zu integrieren.“

Über AGRANA: international ausgerichtetes österreichisches Industrieunternehmen; landwirtschaftliche Rohstoffe werden zu industriellen Produkten für die weiterverarbeitende Industrie veredelt. Mitarbeitende: 9.000.

VERBUND Services GmbH (Wien)

„Integrated P2P Process: Seamless End-to-End Management from Order to Invoice“

Erhöhung des Nutzungsgrads der P2P-Prozesse durch Integration und Umsetzung einer neuen Best-in-Class eProcurement-Infrastruktur: Die Integration dieser Best-in-Class-Lösung optimierte die End-to-End-Abwicklung von Bestellungen bis Rechnungen und führte zu einer signifikanten Effizienzsteigerung und Kostensenkung im Prozessmanagement. Gesamtlaufzeit des Projekts: 2018 bis 2023. (P2P = Purchase to Pay).

Bewertung der Jury: „Die Anzahl der eProcurement-Bestellungen stieg um über 37%, was zu einer effizienteren und strukturierteren Abwicklung der Beschaffung führte. Die Nutzerzahl wuchs von 180 auf fast 600, was die hohe Akzeptanz und Verbreitung des Systems im Unternehmen unterstreicht. Durch Standardisierung und Automatisierung der Einkaufsprozesse konnten die Prozesskosten um 5 bis 8% gesenkt werden. Das Projekt überzeugt durch klare Darstellung, signifikanten Nutzen und Übertragbarkeit auf andere Unternehmen.“

VERBUND: Österreichs führendes Energieunternehmen; einer der größten Erzeuger von Wasserkraftstrom in Europa; tätig in allen Wertschöpfungsstufen der Energiewirtschaft; Stromerzeugung, Transport, Handel, Vertrieb. Mitarbeitende: 4.000.

Laudatio

Jury-Vorsitzender **Prof. Dr. Helmut Zsifkovits** (Montanuniversität Leoben; Mitglied des BMÖ-Vorstands) gratulierte im Namen der Jury zu „beiden hervorragend umgesetzten und beispielgebenden Projekten“. Der Jury gehören Vertreter aus Universitäten und Unternehmen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz sowie **Heinz Pechek** als BMÖ-gründendes Vorstandsmitglied und Leiter der BMÖ-Akademie an.

**Fotogalerie Verleihung + Abschlussmeldung zum Österreichischen EinkaufsForum
+ Statements**

ab 7.10.2024 (13:00 Uhr) unter <https://bmoe.at/rueckblicke/>

Bei Fragen/Fotos vorab: bgs@bmoe.at, +43(0)1 367 93 52

Mehr zum Award unter: <https://bmoe.at/austrian-supply-excellence-award/>

Veranstaltung:

ÖSTERREICHISCHES EINKAUFSFORUM 2024

Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit im Licht von Polykrisen – ein Widerspruch?

3. Oktober 2024; ThirtyFive – on top of Vienna, Wien

Rückfragen und Kontakt:

BMÖ - Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik in Österreich

Liechtensteinstraße 35, 1090 Wien

Mail: sekretariat@bmoe.at

Telefon: +43(0)1 367 93 52

www.bmoe.at